Berufsprüfung	**Bäuerin**
BP 04	**Gartenbau**
Vorbedingungen	Das Modul steht Personen offen, die sich für den Garten im bäuerlichen Familienhaushalt interessieren. Sie bringen genügend Allgemeinbildung mit, die der Sekundarstufe II entspricht.
Kompetenzen	1. Die Absolventinnen/Absolventen kennen die wichtigsten Gartengrundlagen. 2. Sie sind fähig die grundlegenden Arbeiten im Nutz- und Ziergarten zu planen und auszuführen.
Inhalte	Gartengrundlagen - Bedeutung des Hausgartens - Bodenkunde - Beurteilung, Bearbeitung, Pflege und Schutz - Grundlagen der Kompostierung - Funktionen der Grundorgane der Pflanze kennen - Grundlagen der Pflanzenkenntnisse und Pflanzenverwendung - Grundlagen der Vermehrung - Grundlagen der Planzenernährung - Grundlagen des Pflanzenschutzes - Grundlagen der Ökologie - Vernetzung von Natur, Pflanzen und Boden Nutzgarten - Verständnis und Umsetzung der Fruchtfolge - Vor- und Nachteile von Mono- und Mischkultur - Bedarfsgerechte Planung eines Nutzgartens Gemüse - Setzlings-Anzucht - Pflanzung - Direktsaaten - Pflege - Ernte und Lagerung Kräuter - Lebenszyklus der Pflanzen - Lebensbereiche, Pflanzung - Pflege, Ernte Beeren - Standortansprüche, Pflege, Schnitt, Erziehung, Ernte (Erdbeeren, Sommer- und Herbsthimbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren) Ziergarten: - Lebenszyklen von Einjahresblumen, Zweijahresblumen, - Stauden, Zwiebel- Knollengewächsen, Gehölze - Dauer—und Wechselflorbepflanzung für Rabatten und Gefässe - Kübelpflanzen - Pflanzung, Pflege, Verwendung, Gestaltung

Ausbildungsdauer (Std.)	Das Modul umfasst 70 Stunden Lernzeit, wovon 50 Stunden auf den Unterricht entfallen und rund 20 Stunden für individuelles Aufarbeiten und Üben des Stoffes sowie die Modullernzielkontrolle aufgewendet werden.
Modullernzielkontrolle	60 Minuten schriftlich 60 Minuten praktisch (und mündlich in Bezug auf die praktische Arbeit) **Gewichtung:** schriftliche Prüfung (1/2) und praktische Prüfung (1/2)
Anerkennung	Die erfolgreich absolvierte Modullernzielkontrolle wird als Teilzulassung für die Berufsprüfung Bäuerin / bäuerlicher Haushaltleiter anerkannt.
Anbieter	Bäuerlich-Hauswirtschaftliche Ausbildungszentren
Gültigkeit	6 Jahre ab Bestehen der Modullernzielkontrolle
Punktezahl	Für die Berufsprüfung Bäuerin ist dieses Modul obligatorisch. Das Modul gibt 4 Punkte.
Bemerkungen	**Lehrmittelempfehlung:** Ordner „der Hausgarten" édition LMZ, Ausgabe 2022 Hilfsmittelempfehlung: Kulturblätter Mischkulturschieber Samenkataloge usw.

Detaillierte Lernziele		
Die Absolventinnen und Absolventen…		K-Stufe*
1.1	…umschreiben die Bedeutung und den Nutzen eines Hausgartens im ökonomischen, gesellschaftlichen und ökologischen Sinne.	K2
1.2	…beurteilen typische Bodenarten und führen eine nachhaltige Bodenbearbeitung im Jahresverlauf aus.	K6
1.3	…kennen geeignete Pflegmassnahmen, welche die Fruchtbarkeit des Bodens im Jahresverlauf erhalten und fördern.	K3
1.4	…begründen die Anwendung von Gründüngungen im Garten und kennen den positiven Nutzen.	K2
1.5	... sind in der Lage, ein Beet für die Direktsaat oder Pflanzung von Setzlingen vorzubereiten.	K4
1.6	…schildern die Grundlagen der Kompostierung und erläutern die Umsetzung im Garten.	K3
1.7	…beschreiben die Funktionen der Grundorgane der Pflanze und erklären die Fotosynthese und Atmung.	K2
1.8	…erklären die Begriffe der generativen und vegetativen Vermehrung und führen diese fachgerecht aus. (Aussaat, Teilen, Stecklinge, Ausläufer)	K4
1.9	…beschreiben die Wachstumsfaktoren, welche eine Pflanze für ein gesundes Wachstum benötigt.	K2
1.10	…kennen die Grundlagen einer fachgerechten Pflanzenernährung.	K3
1.11	…planen den Einsatz von Düngermittel und Bodenhilfsstoffen und wenden diese nachhaltig, den Pflanzenbedürfnissen angepasst, an.	K5
1.12	…schildern die Möglichkeiten der vorbeugenden und direkten Pflanzen-schutzmassnahmen und erklären diese anhand von Beispielen.	K3
1.13	…kennen die drei Ursachengruppen von Pflanzenschäden und erklären diese anhand von Beispielen.	K3
1.14	…umschreiben die Massnahmen einer ökologisch und ökonomisch sinnvollen Beikrautbekämpfung und führen diese, sowie Pflanzenschutzmassnahmen, unter Berücksichtigung des persönlichen Gesundheitsschutzes, im Garten aus.	K3
2.1	…beschreiben die Grundlagen der Fruchtfolge im Hinblick auf: • die Einteilung der Pflanzenfamilien • den Nährstoffbedarf • die nachbarschaftliche Wirkung	K4
2.2	…begründen Ziel und Zweck der Gartenplanung.	K2
2.3	…planen einen Garten mit einem gängigen Gemüsesortiment und setzen diesen Gartenplan praktisch um. (Hilfsmittel erlaubt)	K6

2.4	…erklären die Begriffe, Vor-, Haupt- Nach- und Zwischenkultur.	K2
2.5	... vergleichen Mono- und Mischkulturen und kennen deren Vor- und Nachteile.	K2
2.6	…sind in der Lage, Gemüsesetzlinge anzuziehen und führen alle Arbeitsschritte aus.	K3
2.7	…führen die Direktsaatarten von Gemüse fachgerecht aus. (Hilfsmittel erlaubt)	K3
2.8	…führen die Pflanzung von Gemüsesetzlinge fachgerecht aus. (Hilfsmittel erlaubt)	K3
2.9	…führen die allgemeinen und spezifischen Pflege- und Erntearbeiten, sowie eine fachgerechte Lagerung innerhalb eines gängigen Gemüsesortimentes aus.	K3
2.10	…beschreiben die versch. Lebenszyklen von Kräutern und benennen die dazu gehörenden Pflegearbeiten im Jahresverlauf.	K3
2.11	…können Kräuter benennen und den jeweiligen Lebenszyklen und Standorten zuordnen. (Hilfsmittel erlaubt)	K4
2.12	…können Kräuter fach- und termingerecht ernten.	K4
2.13	…beschreiben die Kulturansprüche, Erziehungsformen und Pflegearbeiten von Beeren im Jahresverlauf und führen versch. Schnitt und Pflegearbeiten aus.	K3
2.14	…beschreiben die Kulturansprüche, Fruchtfolge und Pflegearbeiten von Erdbeeren im Jahresverlauf.	K3
2.15	…beschreiben die versch. Lebenszyklen und die dazu gehörenden Pflegearbeiten im Jahresverlauf verschiedener Pflanzen im Ziergarten	K3
2.16	…führen bei Blumen verschiedene Kultur- und Pflegearbeiten im Jahresverlauf durch.	K3
2.17	…benennen verschiedene Blumen und ordnen diese den jeweiligen Lebenszyklen und Standorten zu. (Hilfsmittel erlaubt)	K4
2.18	…planen und pflanzen wahlweise ein Gefäss, Beet, oder Rabatte nach gestalterischen und standortgerechten Aspekten. (Hilfsmittel erlaubt)	K5
2.19	…beschreiben die Pflege der Kübelpflanzen im Jahresverlauf.	K3

* Kognitionsstufe nach Bloom